



WLV Kreisverband Olpe, WBV Bezirksgruppe Olpe
In der Zitzenbach 2 57223 Kreuztal



**Westfälisch-Lippischer
Landwirtschaftsverband e. V.
Kreisverband Olpe**

**Waldbauernverband NRW e.V.
Bezirksgruppe Olpe**

57223 Kreuztal
In der Zitzenbach 2

Telefon: 02732 55271-40
Telefax: 02732 55271-50
E-Mail: info-ferndorf@wlv.de
Internet: www.wlv.de

Ferndorf, 24.06.2022

Liebe Berufskollegen und -kolleginnen,

zusammen mit dem Kreisverband Siegen-Wittgenstein sowie den Waldbauernverband NRW - Bezirksgruppen Olpe und Siegen-Wittgenstein hat sich der Landwirtschaftliche Kreisverband Olpe mit einer größeren Gruppe von interessierten Grundeigentümern in zwei Veranstaltungen am 02. und 20.06.2022 auf den Weg gemacht, eigenverantwortlich Windenergieerzeugung anzustoßen.

Hierbei wurden wir von erfahrenen Windparkentwicklern und -Betreibern wie Günter Pulte aus Kirchhundem-Rahrbach (Rothaarwind) wie auch der sehr leistungsstarken WLV-Tochter Bäuerliche Bürgerwind (<https://www.bbwind.de/>) in der Person des Geschäftsführers Heinz Thier beraten und begleitet. Einen erläuternden Presseartikel dazu finden Sie unter: <https://www.wp.de/staedte/kreis-olpe/wieder-kreis-von-oel-und-gas-loskommen-will-id235684551.html>

Ziel ist die selbstbestimmte, aber von erfahrenen Fachleuten begleitete Entwicklung von Einzelstandorten bis zum Windpark unter fairer Beteiligung aller betroffenen Grundeigentümer und Akzeptanzschaffung durch umfängliche Beteiligung der umliegenden Bürgerschaft. Möglichst viel der Wertschöpfung soll dabei der Region (vorrangig den Grundeigentümern, aber auch Bürgern, örtlichen Banken, Vereinen oder den Kommunen) und nicht fremden Investoren zufallen.

Nach der sogenannten „Zeitenwende“ und dem Brandbrief des Regierungspräsidenten Dr. Vogel macht sich aktuell auch die Politik (Kreis und Kommunen) auf den Weg zur konkreten Unterstützung von Bürgerwindparks in der Hand hiesiger Eigentümer und Betreiber. Zeitgleich sind fremde Standortentwickler zahlreich unterwegs und versuchen mögliche Standorte mit Verträgen langfristig zu sichern. Wie in unseren Veranstaltungen deutlich wurde, werden vielfach unrealistische Pachtentgelte für einzelne Standorte versprochen, die den wirtschaftlichen Betrieb solcher Anlagen verunmöglichen.

Wir empfehlen Ihnen daher dringend: Lassen Sie sich beraten!

Unterschreiben Sie nicht ungeprüfte Flächensicherungsverträge. Sie verbauen sich und teils auch Ihren Grundstücksnachbarn über viele Jahre jeglichen Einfluss auf die Entwicklung Ihrer Grundstücksflächen und während die Entwicklungsgesellschaften evtl. bereits an Ihnen verdienen und ggf. Rechte weiterverkaufen, gehen Sie vielleicht leer aus. Gerne informieren wir Sie über eine selbstbestimmte Standortentwicklung oder prüfen Ihnen kostenpflichtig über unsere Geschäftsstelle Ihre Flächensicherungsverträge!

Die nächste Informationsveranstaltung für unternehmerisch interessierte Grundeigentümer werden wir am 21.09.2021 anbieten.

Mit herzlichen Grüßen

Michael Richard
Kreisverbandsvorsitzender
des Landw. Kreisverbandes Olpe

Michael Bieke
Bezirksvorsitzender Olpe
des Waldbauernverbandes NRW e.V.